

## **Speer fliegt trotz Jetlag knapp 50 m weit**

Zwei Tage nach seiner Rückkehr aus dem USA-Urlaub entschied sich Steffen Lorenz kurzfristig für einen Start beim Werfersportfest in Eschollbrücken-Eich. Das schöne Herbstwetter veranlasste ihn in Eschollbrücken nochmals im Speerwerfen anzutreten.

Die Erwartungshaltung war nach dem Urlaub und des noch zu verarbeitenden Jetlags zu Beginn des Wettkampfes nicht all zu hoch. Auch fand der Speerwurfwettkampf aufgrund der hohen Teilnehmerzahl bei den anderen Alterklassen mit rund eineinhalb Stunden Verspätung statt.

Mit den letztendlich geworfenen 49,70 m war er dann doch sehr zufrieden. Die Weite reichte im gesamten Wettkampf zum dritten Platz.

